



IGM AKTUELL

Ausgabe 2 / 2018

Juli / 2018

Themen:

- Müllabfuhr
- Neuwahlen

In dieser

Müllentsorgung 1

Mitglieder - Generalversammlung und Neuwahlen 2018 2

Sprechstundentermine Juli bis Oktober

Regina Schörg 3

Am 2.6.2018 ein wunderbarer Abend

Dschungeldorfer Spielefest 4

Countryfest 5

Herbsttheater

Hochwasser Merkblätter 6

Hochwasserinfo 7

Hochwasser - Parkmöglichkeiten in der Badesiedlung.

Obmannbericht 8

Thema „Eine saubere Badesiedlung“:

Fast ein halbes Jahr hat's gebraucht.....

Das Jahr hatte gerade erst begonnen, als am 3. Jänner 2018 ein E-Mail der Firma Saubermacher eintrudelte, mit der Information, dass der GELBE SACK ab 2018 nicht mehr im Aufgabengebiet der Firma Saubermacher liegt

Zur Information: Mit Saubermacher hat unser Verein seit 1996 eine Geschäftsverbindung. Saubermacher war bisher unser Entsorger für alle Müllarten.

„Naja, dann wird sich der Nachfolger, bald melden...“, dachte ich. Immerhin weiß doch der Tullner Abfallverband von uns...

Nach 3 Wochen Wartezeit, erkundigte ich mich beim Abfallverband und erhielt die Auskunft, dass Firma Nemetz die Leichtverpackungen in der Ausschreibung „gewonnen“ hatte. Anfangs freundliche, verständnisvolle Telefonate mit Firma Nemetz verliefen letztendlich im Sand und schlussendlich erhielten wir die Auskunft, dass unsere wöchentliche Müllabfuhr durch Firma Nemetz in Bezug auf Gelben Sack nicht mehr möglich ist. Was soviel bedeutete, dass Firma Nemetz nur einmal im Monat die Gelben Säcke holen, und mit IGM und Sauberer Badesiedlung nicht mehr kooperieren wollte. Die Absicht ging so weit, dass schlecht zugängliche Wege wieder Sammelstellen einrichten sollten. Im Hochwasserfall hatte Firma Nemetz auch nicht vor, die Säcke rechtzeitig abzuholen.

Errungenschaften, die durch die Arbeiten IGM und Saubere Badesiedlung möglich sind, hätte es nicht mehr gegeben.

Der Gedanke an das Müllchaos beunruhigte mich sehr.

Die gute Gesprächsbasis mit der Gemeindevertretung insbesondere Mag. Heidrun Tscharnutter und Bürgermeister Maximilian Titz und monatliche Arbeitskreise sind lösungsorientiert und halfen.

BGM Titz lud am 13. April 2018 Mag. Hauser, die Geschäftsführerin des Abfallverbandes in Gemeindeamt zu einer Erstbesprechung ein um unserer Sachlage zu erörtern und unseren Schwierigkeiten einen offiziellen Charakter zu verleihen.

Als sehr hilfreich erwies sich die Mitarbeit unserer neuen Finanzreferentin-Stv. Nina Köhler, die in der Abfallwirtschaft beschäftigt ist, und mich so fachlich sehr unterstützt hatte.

Bei einer weiteren Besprechung am 3. Mai war auch Firma Nemetz dabei und erst nach zähen Verhandlungen konnten wir Firma Nemetz davon überzeugen, dass die Badesiedlung eine besondere Situation darstellt, und die Kooperation mit der Sauberen Badesiedlung sinnvoll, für beide Teile, ist.

Wenn Sie jetzt an unserer Verladestelle vorbei gehen, fallen Ihnen sicher die gelben Container von Firma Nemetz auf. Mittlerweile hat sich eine freundliche Geschäftsverbindung eingestellt.

Nicht zuletzt deshalb, weil Erich Viktorin und Martin Weigert gut darauf achten, dass unsere Entsorger rechtzeitig den gesammelten Müll von der Verladestelle abholen und sich ausgezeichnet darum kümmern.

Also, alles wieder in Ordnung, es bleibt bei unserem Service:

„Wöchentliche Müllabfuhr für die Badesiedlung für alle Müllarten“

Renate Gaal

Am Sonntag, den 8.5.2018 fanden Neuwahlen statt.

Die Zusammensetzung des Vorstands für 2018-2022 :

<u>Name</u>	<u>Funktion</u>
Stefan Gaal	Obmann
Gerlinde Pinter	Obmann Stellvertreterin
Dr. Brigitte Marian	Finanzreferentin
Nina Köhler	Finanzreferent Stellvertreterin
Cary Kowalsky	Schriftführer
Renate Gaal	Schriftführer Stellvertreterin
Rechnungsprüfer:	Brigitte Distl, Martin Weigert

Ein wesentlichen Teil unserer Arbeit übernehmen die Referate:

Säckeausgabe:	Erika Kaiser, Franz Pinter
Grünschnitt:	Franz Pinter, Franz Amon
Müll:	Erich Viktorin, Martin Weigert
Verladestellenwart:	Wilfried Lippert
Verladestellenorganisation:	Margit Schmöger und Wolfgang Spatz

Sonntags-Sprechstunden von Juli bis Oktober 2018:

1. Juli,	15. Juli,	29. Juli
12. August,		26. August
9. September,		23. September
14. Oktober,		28. Oktober

Regelmäßige Veranstaltungen im IGM Clubhaus

Doku Erlebnis	montags	16:30	Zeitkritik + Best of Dokus	Cary Kowalsky	0676 - 305 41 31
PC Treff	montags	18:00	Beratungen und Lösungen	Cary Kowalsky	
Denkwerkstatt	montags	19:00	Forum Medienthemen	Cary Kowalsky	
Damenrunde	dienstags	17:00	Frauentreff	Brigitte Distl	
Filme Erlebnis	donnerstags	16:30	Best Of 100 plus Movies	Stefan Gaal	0676 - 424 9001
Line Dance	mittwochs	19:00	Jede Altersgruppe	Gerlinde Pinter	0650 - 840 23 19
Dschungeltreff	freitags	18:00	Dart, Kartenspiele und Plaudern	Josef Schratzenhaller	
Englischkurs	montags	17:00	Anfänger und Fortgeschrittene mind. 8 Personen	Cary Kowalsky	

Gebt unsere eure Telefonnummer bekannt, und wir informieren euch per SMS über die Mittwoch Filme!

hat uns einen wunderbaren Abend geschenkt!

Es war wohl in der Geschichte unserer Bühne einmalig und erstmalig, dass so eine Stimme mit einer breitgefächerten Begabung in nur zwei Stunden die Herzen des Publikums eroberte.

Regina Schörg, die von ausgehend Wien bis Australien Opern und Operetten singt, hatte in unserem Clubhaus ihre „Generalprobe“ für ihr neues Programm „FÜR DICH MEIN SCHATZ.!?.eine bittersüße Revue“. Abgesehen davon, dass Regina trotz enormer Hitze als Verwandlungskünstlerin verblüffte, konnte sich ihr Programm, das auch ein bisschen aus ihrem Leben gegriffen war und von einer Operndiva handelte, die von ihrem „Liebsten“ verlassen wurde, sehen lassen. Und keine Angst, neben beeindruckender Stimme war auch viel Witziges dabei, wie unter anderem : „ Es ist nicht leicht, modän zu sein“ (Roberte Katscher/ Karl Farkas)

„A Möhspeis“ (Ralph Benatzky)

„ Ich muß aus dem Milieu heraus“ (Hugo Wiener)

Von „ Ich lade gerne mir Gäste ein“ (Richard Strauss / Hugo von Hoffmannsthal),

„ Ach wir armen Primadonnen“ (Carl Millöcker)

hat uns der Sprung zu Brecht/ Kurt Schwaen „Baals Lied“, Lili Marleen (Norbert Schulze/ Heinz Leip) von Reginas Repertoire restlos überzeugt.

Unser Publikum saß da mit offenen Mündern und wußte manchmal nicht, ob Schauen oder Hören gleichzeitig möglich war.

Nicht zu vergessen:

Ihr Pianist Yu Chen, der gekonnt diesen Abend mitbestimmte.

Ein guter Rat an unsere Leser, gönnt euch einen wunderbaren Abend mit Regina Schörg, erkundigt euch, wo Regina als nächstes auftritt!

Dieses stimmungswaltige Kabarettprogramm hat seinen Ursprung bei uns in Altenberg, da Regina seit einem Jahr in unserer Siedlung ihr Zuhause gefunden hat und wird in ganz Österreich zur Aufführung kommen...und wir hoffen, dass es auch im nächsten Hagenthaler Kulturfrühling dabei sein und somit für ein größeres Publikum angeboten werden kann.



SONNTAG, 19. AUGUST

11:00 bis 17:00

DSCHUNGELDORFER SPIELEFEST



Unser Karli hat schon 2 Kreativbilder vorbereitet, und auch neue Spielstationen wurden vorbereitet, und natürlich gibt es wie immer Kisten Klettern, Hochseilgarten und Kletterwand und wir freuen uns auf zahlreiche Kinder.

Bitte, liebe Kinder nehmt eure Eltern und Freunde mit, jeder darf mitmachen..... auch die Erwachsenen

Wie immer gibt's die MAMPFSTATION, deren Einnahmen das Spielefest finanziert.

Ab 11:00 Uhr ist Spielpassausgabe und denkt daran, dass ihr euch genügend Zeit nehmt um alle Spielstationen durchgehen zu können. Die letzte Spielpassausgabe ist um 16:00 und wie immer ist um 17:00 Uhr die Siegerehrung mit Geschenken für jedes Kind geplant.

THEATERNEWS.....THEATERNEWS.....THEATERNEWS.....THEATERNEWS



Im Herbst wird wieder gute Laune garantiert!
Unsere Freunde von der Dschungeldorfer
Komödienkompanie bringen den Lachschlager

„DINNER IMPOSSIBLE“

Vorstellungen im IGM-Clubhaus

5.+6. Oktober 2018; 12.+13. Oktober 2018;
19.+20. Oktober 2018; 26.+27. Oktober 2018

Kartenbestellungen: 0676/3422553 oder 0677/61630125



Back to the Roots...., das soll heuer unsere Devise für das Country-Fest 2018 werden!

Wir haben deshalb unser Fest in den August hinein verschoben, und hoffen so das Regenwetter abzuwehren und werden kein „FESTZELT“ aufstellen, sondern auf unsere hübschen Zelte von früher zurück greifen, um die Stimmung, wie oben auf dem Bild wieder herbei zaubern zu können. Unsere sehr aktive Line-Dance Gruppe ist der Garant dafür, dass durch ihre sehr aktive und vielseitige Mithilfe das Fest ein ganz Besonderes wird.

Natürlich freuen wir uns wie jedes Jahr auf den Besuch der Crazy Horse Line Dancer

Neben Line-Dance und einer tollen Atmosphäre gibt es auch eine neue Western-Speisekarte, eine Cake-Hütte und unsere Tipi-Bar.

Bitte reservieren Sie rechtzeitig!

E-Mail: reservierung@igm-dschungeldorf.at
Gerlinde Pinter: 0650 / 840 23 19
Renate Gaal: 0676 / 549 15 68

COUNTRY - FEST

SA. 4. AUGUST 2018 AB 18:00 UHR

LINE-DANCE, TIPI-ZELTBAR, GUTE STIMMUNG

LIVE MUSIK - HELMUTH GRÜNBERGER und SEINEM GREEN TEAM



IGM Dschungeldorf, 3422 Altenberg, Möwenweg 16

www.igm-dschungeldorf.at Tel: 0676/549 15 68



HOCHWASSER IN DER BADESIEDLUNG

ORTSTEIL ALTENBERG

Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

ALLGEMEINES MERKBLATT

1. VORBEREITUNG

Aufgrund des stark steigenden Pegels der Donau werden folgende Vorbereitungsmaßnahmen von Seiten der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern, den Feuerwehren und den Siedlungsvereinen IGM und KGV empfohlen:

• VORRÄTE...

Stellen Sie sicher, dass Sie genug Lebensmittelvorräte für 1-2 Tage im Haus haben. Beachten Sie bitte auch, dass bei eventuellen Stromabschaltungen die Kühl-/Gefrierschränke nicht mehr funktionieren. Vergessen Sie nicht, ihre (notwendigen) Medikamente vorrätig zu haben. Die letzten Hochwässer haben gezeigt, dass die Anschaffung einer sogenannten „Wattrose/Fischerhose“ durchaus sinnvoll sein kann. Bedenken Sie, dass im Fall eines Hochwassers, dieser Artikel vielerorts ausverkauft sein kann, d.h. eine Anschaffung präventiv, würde sicherlich Sinn machen.

Bedenken Sie bitte, dass die Feuerwehren nur für „BERGEN UND RETTEN“ zuständig sind. Keinesfalls für Einkaufsfahrten und Hotelreservierungen.

• SICHERN SIE IHR EIGENTUM...

Bedenken Sie, dass im Falle eines Hochwassers leichte Gegenstände schnell davonschwimmen. Sichern Sie Ihre Gartenmöbel, Schwimmbecken, Gartenlauben etc. (auch Ihr Brennholz schwimmt gerne davon, ein anderer „freut“ sich vielleicht darüber).

• GEFÄHRLICHE STOFFE...

Giftige, umweltgefährdende Stoffe sind tunlichst aus der Badesiedlung zu entfernen oder zumindest vor Überschwemmung geschützt zu lagern, da im Falle einer Überschwemmung großräumige Umweltschäden zu erwarten sind. Und haben Sie auch Ihren Rasenmäher, Kettenzüge, Heckenschere und dergleichen in Sicherheit gebracht?

Merkblatt: Überflutung Badesiedlung Stand 4/2018
erstellt von der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern (Resonanzleitung Astrid Pillmayer) in Kooperation mit den Siedlungsvereinen IGM, KGV, SOS und den örtlich zuständigen Feuerwehren



Stromabschaltung energiespart sein. Überlegen Sie sich, ob sie im Falle einer Überflutung im Haus bleiben (da wäre eine Anschaffung von z.B. eines Schlauchbootes durchaus zielführend) oder nicht.

• HUNDE, KATZEN & Co...

Bedenken Sie bitte auch, dass Ihre Haustiere während des Hochwassers zu versorgen sind. Die Feuerwehren können „Gassi – Geh – Fahrten“ in ihrem Wirkungskreis nicht übernehmen!

• EBENERDIGE TOILETTANLAGEN...

können im Hochwasserfall, wenn die Abwässer nicht mehr entsorgt werden, „übergehen“. „Nur“ den Klosettdaubeckel runterklappen, ist sicherlich zu wenig. Es empfiehlt sich eine Abdichtungsanordnung in der Toilette anzubringen – eine sogenannte „Fußballseele“ – (unter diesem Link gibt es Details dazu: <https://www.rosa-moser.at/produkte/fu%balleseele-fur-kanalrohr>)

2. WÄHREND DES HOCHWASSERS

Die örtlich zuständigen Feuerwehren sind in dieser Phase präsent. Das bedeutet für Sie, dass die Feuerwehren Kontrollfahrten im gesamten Badegebiet durchführen. Scheuen Sie sich nicht, die Feuerwehren zu kontaktieren, wenn Sie Ihr Haus verlassen möchten und selbständig dazu nicht (mehr) in der Lage sind. Da die Feuerwehr St. Andrä-Wördern nur über eine „Notfallwohnung“ in ihrem Depot in St. Andrä verfügt, überlegen Sie sich bitte zeitgerecht ein für Sie passendes Ausweichquartier, wenn Sie Ihr Haus in der Badesiedlung verlassen.

Fragen über aktuelle Pegelstände, Höhe über Wasserstände bei diversen Objekten und logistische Fragen (Wann wird der Strom abgeschaltet? etc.) – dies fällt nicht in die Zuständigkeit der Feuerwehren. Haben Sie dafür bitte Verständnis und blockieren Sie daher für derartige Auskünfte nicht die Telefonleitungen der Einsatzkräfte. Eine Aufstellung aller wichtigen Telefonnummern und Internetadressen mit allen logistisch relevanten Pegelständen finden Sie im Anhang dieses Merkblattes (eine aktuelle Liste dieser Nummer ist unter der Homepage www.staw.at abrufbar)

Bewahren Sie in jedem Fall Ruhe. Sollten Sie ein „Hochwasser“ – Neuling sein, kontaktieren Sie Ihre Vertrauensperson. Wenn Sie keine persönliche Vertrauensperson haben – die Siedlungsvereine IGM und KGV haben eine Liste von „Hochwasser“ – erprobten Personen (siehe Anhang) erstellt.

Auf das SMS Service der Marktgemeinde wird nochmals eindringlich hingewiesen (<http://www.staw.at/SMS-Dienst>)

• GRUNDSTÜCKSZUTRITT...

Die Erfahrungen der letzten Hochwässer haben gezeigt, dass es sinnvoll ist, Gartentore offen zu lassen. Einerseits um den Einsatzkräften im Bedarfsfall einen Zutritt zu erleichtern und andererseits möchten auch Sie vielleicht mit einem kleinen Boot zu Ihrem Haus fahren?

• PKWS...

Sobald Sie die Durchsagen der örtlichen Feuerwehren „ACHTUNG HOCHWASSERALARM!“ hören, sind Sie angehalten, ihr PKW außerhalb der Siedlung zu parken. Die Parkflächen entnehmen Sie bitte dem beigelegten Plan. Parken Sie bitte nur in diesen gekennzeichneten Bereichen, da sonst Einsatzkräfte beim Zu/Abfahren behindert werden. Daraus folgt, dass Sie sicher zu stellen haben, dass z.B. ihr seit Jahren nicht in Betrieb genommenes Wohnmobil oder Ihr Campinganhänger, das „alte“ Motorrad etc. betriebsbereit sein sollen und aus der Siedlung zu entfernen sind.

• SMS – SERVICE der Gemeinde...

Nutzen Sie das SMS – Service der Gemeinde. Unter <http://www.staw.at/SMS-Dienst> können Sie sich für dieses Service an/abmelden. Hier werden alle Informationen zur aktuellen Hochwassersituation übermittelt.

• HANDY, COMPUTER & CO...

Stellen Sie sicher, dass Handy, Computer Tablet etc. aufgeladen sind (Haben Sie aufgeladene Ersatzakkus? Oder aufgeladene „powerbanks“?). Es hat sich gezeigt, dass gerade in einer derartigen Situation vermehrt telefoniert wird (Wie hoch steht das Wasser schon bei dir?) – rechnen Sie daher mit einer kürzeren Akkudauer Ihres elektronischen Geräts und sorgen Sie für etwaige Stromabschaltungen vor.

• PUMPEN, LEITUNGEN & CO...

Ist Ihre Wasser/Schwimmbadpumpe Hochwasser – sicher? Welche elektrischen Leitungen haben Sie in Ihrem Garten? Bedenken Sie, dass im Falle einer Überflutung, diese kaputt sind, bzw. einen Kurzschluss nicht nur in Ihrem Sicherungskasten verursachen können, sondern auch in weiterer Folge auf der EVN – Stromtrafo-Station. Daher Sicherungen raus – und stilllegen.

• NOTSTROMAGGREGATE/SOLARENERGIE- SCHLAUCHBOOTE...

Überlegen Sie sich, ob Sie sich ein Notstromaggregat anschaffen wollen oder nicht. Die Erfahrungen des Hochwassers im Jahr 2013 haben gezeigt, dass ab einer gewissen Pegelstandhöhe der Strom aus Sicherheitsgründen abgeschaltet werden muss. Das bedeutet – keine Elektrizität im Haus – aber auch keine Wasserversorgung (sowohl die Trinkwasserleitungen wie auch die Abwasser(Kanal) – Leitungen müssen vom Stromnetz genommen werden). Vielleicht ist auch die Installation von „Solarenergie“ für Sie eine Option? Mit den dafür erforderlichen „Speichern“ könnten Sie im Falle einer

3. NACH DEM HOCHWASSER

Da die Badesiedlung im Retentionsraum der Donau liegt, sind keine großen Schlammmengen zu erwarten. Verunreinigungen und kleinflächige Verschmutzungen werden natürlich auftreten. Diese werden von den Feuerwehren in Kooperation mit der Gemeinde beseitigt. Achten Sie daher darauf, die Einsatzkräfte nicht zu behindern. Danke.

Sollte doch etwas durch das Hochwasser kaputt gegangen sein, wird die Gemeinde diese Gegenstände in einer Sammelaktion entsorgen. Die Marktgemeinde wird die Sammelplätze und die Abholmodalitäten umfangreich kommunizieren. Stellen daher bitte Ihren Müll nicht unsaufgefordert auf die Straße, sondern warten Sie bitte die diesbezüglichen Informationen über Sammelstellen etc. ab.



Wir wollen die Einzigartigkeit und Qualität in unserer Badesiedlung erhalten...

....kein leichtes Unterfangen....



Wie Sie schon im Bericht auf der Titelseite lesen konnten, hatten wir ab Jänner 2018 viel Arbeit um unsere Errungenschaften „Eine saubere Badesiedlung“ zu erhalten.

Seit 1996, damals durch die Umsicht von Josef Keller als Obmann durchgesetzt und fix verankert, werden wöchentliche Müllabfuhr und samstägliche Grünschnittabfuhr in der Saison als selbstverständlich von den meisten der 740 Siedlern angenommen.

Und gerade in der Hochsaison kann so ein hübsches Bild unserer Siedlung gewährleistet werden. Alle aktiven Mitarbeiter der IGM ziehen an einem Strang, das hat sich gerade bei den Änderungen auf der Verladestelle gezeigt, die notwendig waren, um die Entsorgung der Leichtverpackungen durch Firma Nemetz gewährleisten zu können.

So hatte Wolfgang Spatz die notwendige Fläche gerodet und Franz Pinter den Platz geräumt und eingeebnet, beides natürlich ehrenamtlich und ohne Bezahlung.

Es erfordert schon eine hohe Disziplin neben dem eigenen Beruf auch noch für unseren Verein da zu sein, und lächelnd unsere Mitglieder zu betreuen.

Genauso wie unsere Müllfahrer oder Grünschnittfahrer immer freundlich ihre Arbeit verrichten. In letzter Zeit konnte ich leider oft beobachten, dass es Siedler gibt, die ihren Grünschnitt am Samstag zu spät rausstellen (Abholung Samstag ab 12:30) und dann weil die Tour durch ihren Weg schon vorher durchgeführt worden war, den Sack eine ganze Woche vor ihrem Garten stehen lassen! Das geht nicht!

Gleiches gilt für die Müllsäcke (Abholung Montag ab 6:00). Beides trägt nicht dazu bei, unsere Siedlung sauber zu halten. Bei Regen werden die Jutesäcke schwer oder Krähen fressen Müllsäcke an.

Bitte helft durch ein bisschen mehr Umsicht und Verständnis mit, damit wir auch weiterhin dieses Service gut abdecken können.

Und Mithilfe ist natürlich gerne gesehen.

Wir bekommen immer wieder Mails mit Ideen unserer Mitglieder, wie „bei Saisonöffnung könnten doch mehr helfen...dann geht es schneller“,...

Diese Ideen hätten wir auch, wir brauchen nur Leute, die sie verwirklichen und uns gerne helfen, zum Beispiel beim Countryfest, dessen positives Ergebnis dazu beiträgt, dass wir unser Clubhaus erhalten können.

Auch das Spielefest benötigt zahlreiche Helfer für Spielstationen.

Meldet euch, bitte!